

Protokolle

Protokoll zur CM-Messung gemäß Arbeitsanweisung

Auftraggeber: _____

Gebäude / Liegenschaft: _____

Bauabschnitt/-teil/
Stockwerk/Wohnung: _____

Anlagenteil: _____

Anforderungen

Siehe vorstehende Arbeitsanweisung der Ablaufprotokolle in Dokument NB1 – NB3.

Dokumentation:

| | | | |
|-------------|---|----------------|----------------|
| Messung Nr. | 1 | 2 ¹ | 3 ¹ |
| Raum-Nr. | | | |
| Prüfer | | | |
| Datum | | | |

Prüfergebnis:

| | | | | |
|---------------------------|-----|--|--|--|
| Einwaage | g | | | |
| Manometeranzeige | bar | | | |
| Wassergehalt ² | % | | | |
| Estrichdicke | mm | | | |

¹ nur erforderlich, wenn Estrich bei der vorhergehenden Messung zu feucht war

² aus Umrechnungstabelle des Herstellers des CM-Gerätes; entspricht CM-%

Bestätigung:

| | | |
|---|--|--|
| Ort / Datum: | Ort / Datum: | Ort / Datum: |
| Bauherr / Auftraggeber Stempel, Unterschrift | Bauleiter / Architekt Stempel, Unterschrift | Anlagenmechaniker Stempel, Unterschrift |

P7 Protokoll zum Belegreifheizen des Estrichs

Auftraggeber: _____

Gebäude / Liegenschaft: _____

Bauabschnitt/-teil/
Stockwerk/Wohnung: _____

Anlagenteil: _____

Anforderungen

Das Belegreifheizen ist im Rahmen der Anforderungen der Ablaufprotokolle NB1 und NB2 durchzuführen. Dabei ist nach den folgenden unter Dokumentation aufgeführten Schritten vorzugehen.

Das Belegreifheizen soll nach dem Funktionsheizen durchgeführt werden. Der Zementestrich ist dann in der Regel mindestens 28 Tage, der Calciumsulfatestrich mindestens 14 Tage alt. Diese Tage müssen zu den unten angegebenen Tagen des Belegreifheizens hinzugerechnet werden, wenn die Zeitdauer bis zur Belegreife abgeschätzt wird. Im Allgemeinen ist für das Belegreifheizen bei Estrichdicken bis 70 mm eine Zeitspanne von mindestens 14 Tagen einzuplanen, bei Estrichdicken über 70 mm entsprechend längere Zeiträume.

Die Belegreife ist erreicht, wenn die Anforderungen der Tabelle 2 eingehalten werden. Maßgebend ist die CM-Messung. Belegreifheizen bzw. erforderliche Varianten sowie Folienprüfungen sind gesondert abzusprechen und zu beauftragen.

Achtung:

In Abhängigkeit von der Heizleistung des Wärmeerzeugers ist das Belegreifheizen gegebenenfalls abschnittsweise durchzuführen. Dabei müssen jedoch alle Heizkreise innerhalb eines Estrichfeldes gleichzeitig beheizt werden.

Dokumentation

| | | |
|---|-----------------------------|-------------------------------|
| Liegezeit für den jeweiligen Estrichs eingehalten? | Ja <input type="checkbox"/> | Nein <input type="checkbox"/> |
| Funktionsheizen abgeschlossen? | Ja <input type="checkbox"/> | Nein <input type="checkbox"/> |
| Belegreifheizen begonnen am (Nachtabsenkung und Außentemperaturregelung außer Betrieb) | Datum: | |

Start mit Tabelle 1

Tabelle 1

| Tag Belegreifheizen | Soll-Vorlauftemperatur | Abgelesene Vorlauftemp. | Datum, Uhrzeit | Prüfer |
|---------------------|------------------------|-------------------------|----------------|--------|
| 1. Tag | 25 °C | | | |
| 2. Tag | 35 °C | | | |
| 3. Tag | 45 °C ¹⁾ | | | |
| 4. Tag | 55 °C ¹⁾ | | | |

¹⁾ bzw. die maximale Auslegungs-Vorlauftemperatur

| | | | | |
|-----------|--|--|--|--|
| Tag | 55 °C ¹⁾ | | | |
| Tag | 55 °C ¹⁾ | | | |
| Tag | 55 °C | | | |
| Tag | 55 °C | | | |
| Tag | 55 °C | | | |
| Tag | 55 °C | | | |
| Tag | 55 °C | | | |
| Tag | 45 °C | | | |
| Tag | 35 °C | | | |
| Tag | 25 °C | | | |
| Tag | Heizung aus | | | |
| | CM- Messung gemäß Arbeitsanweisung Protokoll P6 | | | |

-
1. Ende des Belegreifheizens: Datum:

 2. Während des Belegreifheizens sind die Räume nach Vorschrift des Estrichherstellers belüftet worden. Ja Nein

 3. Die beheizte Fußbodenfläche war während des Funktionsheizens frei von Überdeckungen und Lasten Ja Nein

 4. Sind zwischen dem letzten Abheitztag bzw. Feststellung der Estrichfeuchte und dem Verlegebeginn mehr als 7 Tage verstrichen? Ja Nein

 5. Falls ja, dann ist vor dem Verlegebeginn mindestens zwei Tage bestimmungsgemäß bzw. mit der maximalen Auslegungsvorlauftemperatur nochmals zu heizen und eine neue Feuchtemessung durchzuführen. Maximale Feuchten nach Tabelle 4 nicht überschritten? Ja Nein
-